

STECKBRIEF GEOTOURISTISCHES OBJEKT

Anna-Kapellen-Höhle an der nördl. Zufahrt zur Ruine in Veringenstadt

Status: geschützt
Typ: Formen -> Karstformen -> Sekundärhöhlen

Land-/Stadtkreis: Sigmaringen
Gemeinde: Veringenstadt
Gemarkung: Veringenstadt

TK25-Nr.: 7821.04

Ost/Nord-Werte: 515533 / 5336349
 ETRS89 UTM32

Literatur:

Binder, H. (1989); Golwer, A. (1978); Huth, T. & Junker, B. (2006); Schöttle, M. (2007)


Beschreibung:

Südlich der Straße, durch Laubgehölze und Bäume verdeckt, befindet sich der 6 m breite und 2 m hohe Zugang zur Anna-Kapellen-Höhle. Aus der einfachen, insgesamt 8 m lange Höhle in den Flaserkalken (Oberer Massenkalk) im Niveau der Liegenden Bankkalk-Formation (früher Weißjura zeta1) werden Funde aus dem obersten Jungpaläolithikum (Magdalénien) zitiert.

